

— Nur —  
... 1 Cent...  
per Tag.

# Indiana Tribune.

Tage- und Sonntagsblatt  
10c  
per Woche.

Jahrgang 24.

Erscheint jeden Nachmittag und Sonntag Morgens.

Indianapolis, Ind., Sonntag, den 28. Oktober 1900.

No. 40

Legen Sie Ihr Geld da an  
wo es sicher ist,  
wo Sie Interessen bekommen und es mit  
Interessen jederzeit ziehen können, wenn Sie  
es gebrauchen.

Kontos können jederzeit  
kostenlos eröffnet werden.

Keine bestimmte Summe  
nöthig.

Größtens Sie ein Conto jetzt. Sie werden  
es kaum darüber wie schnell die Interes-  
sen anwachsen.

**Indiana  
Trust Company**

Sicherheit für Depo-  
sits..... \$2,000,000  
Offices im Gebäude der Gesellschaft.

**Dramatischer Klub**  
des Sozialen Turnvereins.

Sonntag, den 18. Novbr. 1900,

**Der Pfarrer  
von Kirchfeld,**

Glockstuhl in 4 Alten von Ludwig  
Anzenzgruber.

Eintritt 50c und 25c.

Sie können im Deutschen Hause reservirt  
werden.

Anfang halb acht Uhr.

**Bekanntmachung:**

Ich erlaube mir hiermit meinen Werthen  
freundin und dem Publikum im Allgemeinen  
bekannt zu machen, daß ich meine bisher von mir  
geführte Arbeitshand, "Arcade Kreise,"  
Nr. 28 Virginia Ave., an Herrn John Weber  
übertragen habe. Indem ich für das mir  
bisher gehörte Gutraum höchst dankt, er-  
scheide ich alle meine Freunde und Gönner,  
dasselbe Bohlendorf meinem Nachfolger zu  
bewahren. Achtungsvoll,  
Wm. Bößart.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich  
mir, alle meine Freunde und Gönner in einem  
Kunst und einer kleinen Gläser, Bier,  
sowie Wein importirt Wein und Liquore  
freundlich einzuladen. Achtungsvoll,  
John Weber.

**Geschäfts-Uebernahme.**

**JOSEPH TILLY,**  
Wirthschaft und Restaurant,  
127 W. Court Street,  
(früher W. B. May's Place.)

Echte deutsche Küche, feiner Wein,  
Beste Getränke, Weine, Liquore und Cigarren.  
Im besten Zustande befindliche Regelbahnen  
um gütigen Aufwand bitten.

Joseph Tilly, Eigentümer.

**Verlangt:**

Damen, um in 113 W. Court Street vorzuspazieren und  
die untergehenden Hütten zu prüfen, die  
diesen in der Welt. Freuden und Freizeit von  
Mme. Gehb, Corset Artistin,  
113 W. Court Street, Indianapolis.

**GEO. HERRMANN,**



Leichen-Bestatter.

Office: 26 Süd Delaware St.

Häuser: 220, 222, 224, 226, 228 Süd Parcstr.

Telephon 911. Öffnen Tag und Nacht.

**H. C. VEHLING,**

Leichen-Bestatter.

708 & 710 Virginia Ave.

Neues Telefon 1333. Altes 22283

Damen-Schärfen.

Sam. & Abends. Wm. C. Krieger.

**Adams und Krieger,**

Leichen-Bestatter.

No. 159 Nord Illinois Straße.

Office-Tele. 1124. Wohnung-Tele. 1120.

Damen-Schärfen.

Sam. & Abends. Wm. C. Krieger.

**AUG. DIENER,**

Grab-

Steine

— und —

Monumente.

449 W. Wash. St.

Städten geflüchtet.

**Ausland Depeschen**  
Das Rundschreiben des Kom-  
merzienrathes Bueck.

Erregt allgemeines Interesse  
und wird lebhaft besprochen.

**Komplott französischer  
Anarchisten.**

Berschwörung gegen das Leben des  
Präsidenten.

**Niederlage der Briten in Süd  
Afrika.**

Antisemitische Unruhen in  
Österreich.

**Das Hochzeitskleid der Königin Wil-  
helmine.**

Das Rundschreiben Bueck.

Berlin, 27. Ott. Das von der  
"Leipziger Volkszeitung" veröffentlichte

Rundschreiben des Kommerzienrathes

Bueck an die Mitglieder des Central-

verbands deutscher Industrieller, das

einen so sensationellen Beitrag zur

Vorgeschichte des Zuchthausvorlage lie-

fest, hat ungeheures Aufsehen gemacht.

Allgemein wird das Schreiben für echt

gehalten. Wie es heißt, will der

Staatssekretär des Reichskans des

Innen, Graf Posadowsky erst dem

Reichstage Rede und Antwort darüber

stehen, welche Bewandtniß es mit dem

dem Industrie gefestigten Verlangen

der Ausbringung von 12.000 Mark

zum Zwecke der Agitation für die Zuchthausvorlage hat. Viele erwarten aber

vor vorher den Sturz des Staats-

sekretärs. Graf Bölow würde es sehr

bedauern, wenn der Rücktritt des schwer

erfahrbaren Grafen Posadowsky unver-

meidlich wäre.

**Berschwörung gegen das  
Leben des Präsidenten.**

Lyon, Frankreich, 27. Ott. Die

Novellet "Lyon" meldet,

dass eine Berschwörung zur Ermeidung

des Präsidenten Louvet entdeckt worden

ist. Der Elektriker Goutier ist das

Haupt der Berschwörer. Er befindet

sich in Haft und hat ein Geständniß ab-

gelegt. Wahrscheinlich werden seine

Witwerschweiter verhaftet werden.

Die Ermordung sollte erfolgen an

dem Tage, da Präsident Louvet nach

Lyon gelommen wäre, um das Garni

Denkmal zu entthüllen.

**Schwere Verluste der  
Briten.**

London, 27. Ott. Das Kriegs-

ministerium erhielt von Lord Roberts

die Mitteilung, daß in dem Engage-

ment von General Barton's Kolonne

mit General Dewey's Streitkräften,

die britischen Verluste größer waren,

als sie zuerst angegeben. Noch ein Offizier

und 12 Mann wurden getötet und

weitere 25 Mann verwundet. Die

Verlusten lagen 24 Tote und 19 Ver-

wundete auf dem Kampfplatz und 26

Verletzen wurden zu Gefangen gemacht.

Drei Briten, die sich ergeben wollten,

dann aber auf britische Truppen schossen,

wurden kriegsgerichtlich zum Tode ver-

urteilt.

Die Londoner Freimülligen, welche

man heute hier von Afrika zurück erwar-

te, kamen verschüttet an, infolge dessen

wurden die geplanten Feierlichkeiten auf

Montag verschoben.

Herrliche Stürme tobten an der See-

küste und im Inland. In manchen

Städten wurden die niedriger liegenden

Distrikte überschwemmt. Der Bahn-

verkehr ist in einzelnen Bezirken unter-

brochen.

**Das Hochzeitskleid der Königin Wil-  
helmine.**

London, 27. Ott. Gemäß Ber-

ichten aus dem Haag hat Königin Wil-

helmine bereits ihr Hochzeitskleid be-

festigt. Die Trauung wird am 17. Janu-

ar 1901 stattfinden. Das Kleid

wird in der Kunsthalle von Amsterdam

gestellt, wo auch das Krönungskleid an-

gesetzt wurde.

**Antisemitische Unruhen.**

Vienna, 27. Ott. In Wien, Gal-

ien, wurde das jüdische Viertel von

einem antisemitischen Mob angegriffen.

Die Läden und Häuser wurden geplündert

und niedergebrannt. Die jüdische Bevölkerung hat sich nach den Nachbar-

Städten geflüchtet.

**Inland Depeschen**  
Die chinesische Frage lässt Se-  
kretär Hayes nicht ruhig  
schlafen.

Er erhält Conger neue In-  
struktionen.

Große Bryan-Versammlungen in den  
Staaten New Jersey und Con-  
necticut.

**Ein Rumor über Admiral  
Dewey.**

Eisenbahnunfall in der Nähe  
von Logansport.

**Der Heizer H. S. Smith büßte da-  
bei das Leben ein.**

**Höhere Kohlenpreise.**

Arsenik im Magen des verstorbenen

Millionärs Rice.

**Neue Instruktionen an  
Conger.**

Washington, D. C., 27. Ott. Sekretär Hayes wegen der chinesischen  
Frage nicht ruhig schlafen. Heute tele-  
graphierte er an Conger, was Ausland  
gerathen habe zu thun, falls die An-  
sichten über Entschädigung nicht über-  
einstimmen sollten. Das in diesem  
Falle die Frage dem Hager Schieds-  
gericht zur Entscheidung vorgelegt wer-  
den sollte. Conger hat sich bei den  
Vertretern der übrigen Mächte erkundigt  
und die Industrie gefestigten Verlangen  
zur Ausbringung von 12.000 Mark  
zum Zwecke der Agitation für die Zuchthausvorlage hat. Viele erwarten aber  
vor vorher den Sturz des Staats-

sekretärs. Graf Bölow würde es sehr

bedauern, wenn der Rücktritt des schwer

erfahrbaren Grafen Posadowsky unver-

meidlich wäre.

**Berschwörung gegen das  
Leben des Präsidenten.**

Lyon, 27. Ott. Die "Lyon" meldet,

dass eine Berschwörung zur Ermeidung

des Präsidenten Louvet entdeckt worden

ist. Der Elektriker Goutier ist das

Haupt der Berschwörer. Er befindet